

Kommission für soziale Sicherheit
und Gesundheit Nationalrat
SGK-N
Parlament
3003 Bern

Bern, 18. März 2016 / CJR
VL_Pa.lv.12.470

12.470 Pa. Iv. Bessere Unterstützung für schwerkranke oder schwerbehinderte Kinder, die zu Hause gepflegt werden
Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

Aus Sicht der FDP.Die Liberalen ist der Handlungsbedarf bei Eltern und Erziehungsberechtigten, die schwerkranke oder schwerbehinderte Kinder zuhause pflegen, unbestritten. Dies war auch das Fazit der Sitzungen der Sozialkommissionen beider Räte, welche der pa. Iv. 12.470 beide beinahe einstimmig zugestimmt haben.

Die Massnahmen, die ins Auge gefasst werden, sollen eine einfache Umsetzung, ohne substantielle Änderung des IV-Gesetzes, ermöglichen. Mit einer Erhöhung des heutigen Intensivpflegezuschlags kann das Ziel erreicht werden. In Bezug auf den Minderheitsantrag haben wir aber finanzpolitische Bedenken. Es wird mit einem Kostenanstieg von 117 Prozent gegenüber dem Status quo gerechnet. Der Antrag der Mehrheit ist angesichts der zur Verfügung zu stellenden Mittel leicht bescheidener. Insofern spricht sich die FDP für eine gestaffelte Anhebung der Beiträge aus (gem. Mehrheit).

An dieser Stelle möchten wir ausserdem daran erinnern, dass nur eine sicher und nachhaltig finanzierte Invalidenversicherung (IV) Betroffenen überhaupt Unterstützung bieten kann. Die nach wie vor nicht abgeschlossene Sanierung der IV ist ein grosser Unsicherheitsfaktor für diejenigen Personen, welche auf die Leistungen dieser absolut zentralen Sozialversicherung angewiesen sind. Insofern soll, im Sinne einer Gesamtsicht, das Ergebnis dieser Vernehmlassung in die Botschaft „Weiterentwicklung der IV“ (in der Vernehmlassung bis zum 18.03.2016) integriert werden. Die Kommission soll daher nach Kenntnisnahme der Ergebnisse der Vernehmlassung den vorliegenden Entwurf sistieren.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

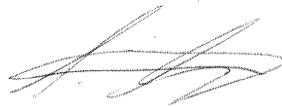
Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen
Der Präsident



Philipp Müller
Ständerat

Der Generalsekretär



Samuel Lanz